

Umgang mit der aktuellen Ausbreitung von Covid-19

e-integration GmbH | Esker EDI Services

Stand 13.03.2020

Vorwort

Die weitere Verbreitung des Virus Covid-19 („Corona-Virus“) schränkt nun auch in Deutschland Teile des öffentlichen Lebens ein. Mit diesem Dokument möchten wir Ihnen eine Übersicht geben, wie wir bei der e-integration GmbH | Esker EDI Services mit der aktuellen Lage umgehen, welche Vorkehrungen wir für die Gesundheit unserer Mitarbeiter/innen, Kunden und Geschäftspartner treffen und welche Maßnahmen wir zur Sicherung des laufenden Betriebs ergreifen. Wir bei e-integration und auch der gesamte Esker-Konzern sind uns unserer Verantwortung und Rolle im weiterhin bestehenden Wirtschaftsleben für unsere Kunden bewusst. Wir nehmen unsere Rolle als „Enabler“ wirtschaftlicher Tätigkeit sehr ernst.

Allgemeine Maßnahmen

Esker weltweit und e-integration in Ratingen haben derzeit **keine allgemeinen Einschränkungen der täglichen Arbeit** in Kraft gesetzt. Aktuell ist **kein erhöhter Krankenstand** an unserem Standort in Ratingen zu verzeichnen.

Die **Gesundheit** der Mitarbeiter/innen und ihrer Familien, unserer Kunden und Geschäftspartner hat für Esker und e-integration **höchste Priorität**. Folgende Maßnahmen werden ergriffen:

- Unsere Mitarbeiter/innen sind angehalten, **Hygieneempfehlungen** einzuhalten
- Nicht-essentielle **Geschäftsreisen** sind zu **vermeiden**
- Termine werden möglichst über **Web- oder Telefonkonferenzen** abgewickelt
- Interne **Events** werden auf ein **Minimum** reduziert
- **Geschäftsreisen in Risikogebiete** werden vorsorglich **abgesagt** oder auf unbestimmte Zeit **verschoben**

Es gibt für den gesamten **Esker-Konzern** einen **Business Continuity Plan (BCP)**, der für die Zentrale in Lyon sowie auch für alle Standorte gilt.

Sicherstellung des EDI-Betriebs und Erreichbarkeit des EDI-Supports

Falls die **Geschäftsräume** durch eine Kontamination **nicht genutzt** werden können oder sich ein oder mehrere **Mitarbeiter/innen vorsorglich in häusliche Quarantäne** begeben müssen, sind die Mitarbeiter/innen in der Lage aus dem **Home-Office** zu arbeiten:

- **Alle Support-Mitarbeiter/innen** am Standort Ratingen sind mit **Laptops** ausgestattet.
- Der persönliche Laptop wird bei **Beendigung des Arbeitstages mit nach Hause** genommen.

- Die nötige **technische Infrastruktur ist eingerichtet und erprobt** (VPN und Remote-Desktop-Zugriff für den Zugriff auf die internen Systeme, internetbasierte Telefonie und Online-Meeting-Software zur Kommunikation).
- Der **Betrieb der EDI-Systeme** ist durch die Möglichkeit des **vollumfänglichen Fernzugriffs** durch die entsprechenden Mitarbeiter/innen gesichert.
- Die **Ticketsysteme** für eingehende Anfragen sowie zur Bearbeitung von Meldungen des Betriebs **sind vollständig per Internet erreichbar**. Dies schließt die **Erreichbarkeit** über die gewohnte **Support-E-Mail-Adresse** (support@e-integration.de) ein.
- Die **Telefonanlage ist Voice-over-IP-(VOIP)-basiert** und kann gegebenenfalls auch transparent auf externe Telefone umgeleitet werden. Die **Support-Durchwahl (-101)** ist somit **wie gewohnt erreichbar**.

Betrieb in den weiteren Abteilungen

Im Bereich **Consulting** wurden dieselben Maßnahmen wie für den Support ergriffen (s.o.), so dass auch hier die gebotene **Flexibilität zur Aufrechterhaltung des Betriebs** gegeben ist.

Die Mitarbeiter/innen aus dem Bereich **IT/Development** können Ihre Arbeit ebenfalls aus dem **Home-Office** fortsetzen. **Gleiches gilt für die weiteren Abteilungen** (Verwaltung, Vertrieb, Marketing).

Weiteres

Sollte es entgegen aller jetzigen Annahmen zu einer **Beeinträchtigung des Betriebs** an unserem Standort in Ratingen kommen, **informieren wir unsere Kunden und Geschäftspartner** umgehend über die **Art und voraussichtliche Dauer** der Einschränkung. Dazu planen wir die E-Mail-Verteiler der Wartungs- und Betriebsmeldungen zu verwenden.

Derzeit gehen **wir nicht davon aus, dass es Auswirkungen jedweder Art** auf unseren Betrieb geben wird. Einzelne krankheitsbedingte Ausfälle von Mitarbeitern, wie sie auch außerhalb eines Pandemie-Szenarios vorkommen können, können durch die weiteren Mitarbeiter/innen aufgefangen werden. Bei einem gleichzeitigen Ausfall mehrerer Mitarbeiter greift ein Stellvertreterkonzept, in dem auch Ressourcen aus der internationalen Esker-Gruppe berücksichtigt sind.

Ansprechpartner

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an folgende Ansprechpartner:

Michael Walther

Managing Director e-integration GmbH | Esker EDI Services

michael.walther@esker.de

+49 2102 479 190

Michael Hoffmann

Head of Operations & Support

michael.hoffmann@esker.de

+49 2102 479 135

Edwin Makowski

Head of Consulting

edwin.makowski@esker.de

+49 2102 479 130

Christian Sudek

Head of Digital Documents

christian.sudek@esker.de

+49 2102 479 151